

Hamburg, 6.1.2015

Neuer Aufruf für Internationale Koproduktionsfonds



Unterstützt vom Hubert Bals Fund: DAS MÄDCHEN WADJDA von Haifaa Al Mansour
(c) Kochmedia (Neue Visionen)

Der World Cinema Fund, der IDFA Bertha Fund Europe oder auch der Sarajevo City of Film Fund stehen auf der Förderliste des letzten Creative Europe MEDIA Aufrufs für Internationale Koproduktionsfonds. Sie alle unterstützen internationale Koproduktionen, an denen jeweils mindestens ein Produzent aus einem MEDIA Mitgliedsland und einer aus einem Land außerhalb von MEDIA und Eurimages beteiligt sind. Die Spiel-, Animations- und Dokumentarfilme haben eine Mindestlänge von 60 Minuten und sind in erster Linie für das Kino bestimmt. Außerdem haben diese Filme eine konkrete Vertriebsstrategie für mindestens drei Gebiete, von denen eines ein MEDIA Land sein muss und ein anderes ein Drittland. Maximale Fördersummen sowohl für Produktion als auch für den Vertrieb sind jeweils 60.000 Euro mit einem Höchstbetrag von 15.000 Euro je Vertriebsgebiet.

Jetzt geht es mit dem aktuellen Aufruf in die nächste Runde: Koproduktionsfonds, die seit mindestens 12 Monaten bestehen und deren Haupttätigkeit die Unterstützung internationaler Koproduktionen ist, können im Rahmen dieses Aufrufs maximal 400.000 Euro beantragen. Bewertet werden vor allem Qualität, Relevanz und der europäische Mehrwert des Fonds, aber auch Wirkung und Nachhaltigkeit fließen in die Beurteilung ein. Für diesen Aufruf stehen 1,5 Millionen Euro bereit.

Einreichtermin: 12.03.2015

Weitere Informationen finden Sie hier <http://www.creative-europe-desk.de/artikel/2014-01-28/International-Coproduction-Funds/?id=2262>

Pressekontakt: Creative Europe Desk Hamburg | Friedensallee 14-16 | 22765 Hamburg | Tel: +49 40 3906585 | info@ced-hamburg.eu, <http://www.facebook.com/MEDIADeutschland>
www.creative-europe-desk.de

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.